

Conextrade

Digitaler Datenaustausch via Handelsplatz Conextrade von Swisscom IT Services AG SAP R/3 und ABACUS kommunizieren

Mit E-Business spart die AGI resp. ihr Treuhänder 80 Prozent Arbeitszeit ein. Zurückzuführen ist das auf die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen ABACUS, Orbeco und Swisscom IT Services.



Die AGI – die IT-Kooperation von acht Kantonalbanken – bekommt von ihrem externen Partner für IT-Dienstleistungen, der Swisscom IT Services, Rechnungen elektronisch zugestellt. Über den Handelsplatz Conextrade werden diese bezogen und automatisch in der ABACUS Kreditorenbuchhaltung eingelesen. Damit entfällt die manuelle Datenerfassung mit Kontierung.

Da Swisscom IT Services auch die Betreiberin der Plattform Conextrade ist, hat sie in diesem Projekt eine Doppelfunktion: Einerseits ist sie Rechnungsstellerin für IT-Dienstleistungen gegenüber der AGI und andererseits Handelsplatzbetreiberin für die Plattform, über die der elektronische Dokumentenaustausch ermöglicht wird.

Realisiert hat dieses E-Business-Projekt die Firma Orbeco, die im Mandat der AGI die Buchhaltung führt und für die Weiterverrechnung der IT-Dienstleistungen an die beteiligten Kantonalbanken zuständig ist. Seit September 2004 ist diese Lösung im produktiven Einsatz.

Beteiligte Partner am E-Business-Projekt

AGI Kooperation

Die IT-Kooperation (AGI) von acht Kantonalbanken AI, FR, GL, LU, NW, OW, SG und TG bezweckt die Zusammenarbeit der Partnerbanken im Bereich Informatik und Logistik. Die AGI bündelt die Aufträge der Banken und tritt gegenüber den Leistungsanbietern – insbesondere der Swisscom IT Services – als Auftraggeberin auf. Sie erteilt die Aufträge für die Entwicklung und Wartung gemeinsamer IT-Lösungen sowie die Datenverarbeitung der Partnerbanken. Sie verhandelt und verwaltet die Verträge mit den Leistungserbringern und überwacht die Einhaltung der Vertragsinhalte sowohl mengen- und betragsmässig als auch bei der Qualität der Leistungserbringung. Sie erstellt die Projektbudgets und überwacht die Projektkosten. Die Projektkosten werden nach festgelegten Verteilschlüsseln oder nach effektivem Aufwand den verschiedenen Partnerbanken weiter fakturiert.

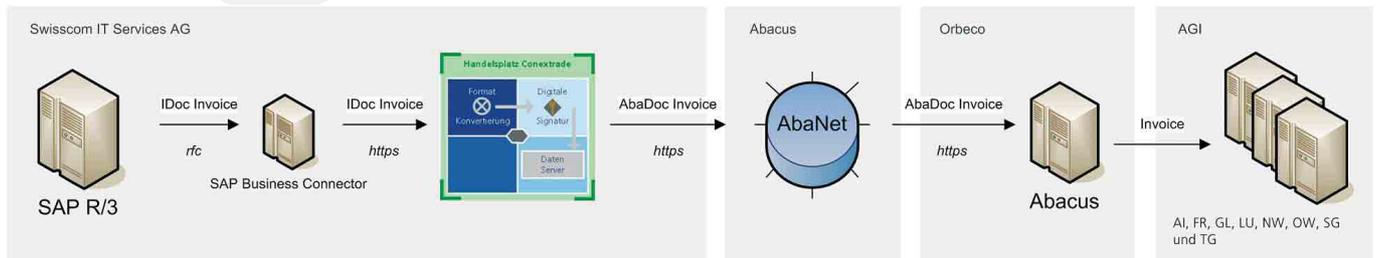
Swisscom IT Services

Swisscom IT Services AG ist Outsourcing-Partnerin der AGI Kooperation. Sie stellt ihre Informatik-Infrastruktur und Entwicklungskapazität zur Verfügung. Die erbrachten Leistungen verrechnet sie an die AGI Kooperation, die ihrerseits diese Kosten an die Partnerbanken weiterverrechnet.

Orbeco Unternehmensberatung

Die in St. Gallen ansässige Unternehmensberatungsfirma Orbeco AG führt im Auftrag der AGI Kooperation die Buchhaltung und das Projektcontrolling als Treuhandmandat auf ihrem ABACUS-System. Die von Swisscom IT Services an die AGI erstellten Rechnungen werden über die E-Business-Plattform Conextrade von Swisscom IT Services elektronisch an die Orbeco übermittelt.

Digitaler



Digitaler Datenaustausch zwischen den beteiligten Geschäftspartnern über den Handelsplatz Conextrade

Welche Geschäftsprozesse werden über E-Business abgewickelt?

Zurzeit werden die Lieferantenrechnungen von Swisscom IT Services elektronisch übermittelt und in die Kreditorenbuchhaltung bei Orbeco verbucht. Gutschriften werden noch über den Papierweg abgewickelt, was eine manuelle Verbuchung erfordert. Die Nutzung des elektronischen Wegs über das E-Business-Netzwerk für ausgehende Debitorenrechnungen ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen.

Swisscom IT Services sendet ihre Kreditorenrechnungen mehrmals pro Monat via Conextrade an die E-Business-Plattform AbaNet der ABACUS. Auf dem Handelsplatz Conextrade werden die Daten aus dem SAP-Format automatisch ins ABACUS-Format konvertiert. Orbeco holt diese Daten von der AbaNet-Plattform ab. Dazu muss sie im ABACUS-Kreditorenprogramm 541 den so genannten "Kommunikator" starten. Anschliessend werden die bereitstehenden Rechnungen automatisch abgeholt und verarbeitet. Da diese Rechnungen bereits vollständig kontiert angeliefert werden, entfällt der gesamte Kontierungsaufwand. Bei den heruntergeladenen Rechnungen ist aufgrund von Symbolen sofort ersichtlich, wo allenfalls noch von der Swisscom IT Services mitgelieferte Kostenträger (= Projektaufträge) im ABACUS-System der Orbeco fehlen. Bei solchen Rechnungen muss der Sachbearbeiter vor der weiteren Verarbeitung zuerst die entsprechenden Kostenträger im Programm 41 der Finanzbuchhaltung eröffnen. Dann erfolgt die Verbuchung der Daten in die Kreditorenbuchhaltung durch das Programm.

Auf diese Weise werden etwa 160 Rechnungen pro Monat mit durchschnittlich je zehn Rechnungspositionen ausgetauscht. Da diese Positionen jeweils auf unterschiedliche Kostenträger (= Projektaufträge) kontiert sind, entsprechen diese rund 1600 Buchungen pro Monat, die dank der digitalen Übermittlung und der automatischen Weiterverarbeitung nicht mehr manuell erfasst werden müssen.

Vorteile durch E-Business

Durch die Automatisierung des Datenaustausches hat die Orbeco folgende Vorteile:

- Wegfall der manuellen Kontierung von Kreditorenrechnungen, da die Rechnungen bereits von Swisscom IT Services vollständig kontiert (Kostenart und Kostenträger) in die E-Business-Schnittstelle eingeliefert werden. Bei über 4000 zur Auswahl stehenden Kostenträgern wäre eine manuelle Kontierung mit grossem Aufwand verbunden und zudem fehleranfällig. Geschätzte Einsparung: Mindestens drei Tage pro Monat.
- Wegfall der manuellen Verbuchung der Kreditorenrechnungen. Dazu zählt auch das Einlesen der VESR-Einzahlungsscheine, was einer Einsparung von rund zwei Tagen pro Monat entspricht.
- Wegfall von Korrekturen durch Fehlbuchungen infolge falscher Kostenträger-Kontierungen.

Die momentan noch anfallenden Arbeiten für die elektronische Verarbeitung inklusive Kontrollen belaufen sich auf rund einen halben Tag pro Monat – dies im Gegensatz zu mindestens fünf Tagen, die für eine herkömmliche Verarbeitung hätten aufgewendet werden müssen. Somit ergeben sich bei Orbeco monatliche Kosteneinsparungen von rund vier Tagen, was mindestens eine 80 prozentige Zeitersparnis gegenüber einer manuellen Erfassung und Verbuchung bedeutet.

Installations- und Konfigurationsaufwand für E-Business

Der Aufwand der Orbeco für die Realisierung des E-Business-Projekts mit Swisscom IT Services umfasst im Wesentlichen die folgenden Arbeiten:

- Absprache mit dem Rechnungssteller, welche Kontierungsinformationen wie übergeben werden sollen
- Installation und Konfiguration vom E-Business-Anschluss an AbaNet
- Erstellen der Testumgebung
- Erstellen der Testprotokolle inkl. Test der von Swisscom IT Services gelieferten Dokumente.

Dank dem Initialprojekt der Orbeco zusammen mit ABACUS und Swisscom IT Services ist der Weg geebnet für weitere E-Business-Projekte, da die Verbindung zwischen den beiden Handelsplätzen Conextrade und AbaNet bereits realisiert ist.

Fazit

Vor der Einführung von E-Business mussten alle Kreditorenrechnungen mit allen Kontierungen manuell erfasst werden. Heute erledigt diese Arbeit das System selbständig. Die Einsparung bei Orbeco von rund vier Tagen pro Monat bedeutet, dass die Investitionen ins E-Business in kurzer Zeit amortisiert sein werden. •

Orbeco Unternehmensberatung AG

Die Orbeco ist seit 18 Jahren im Bereich der Unternehmensberatung tätig und hat ihren Sitz in St. Gallen.

Die Haupttätigkeitsgebiete sind die Organisation von Finanz- und Rechnungswesen, insbesondere auch der Kostenrechnung/Kalkulation mit Einführung der ABACUS-Module Fibu/Debi/Kredi/Lohn. Weitere Leistungen beinhalten Abschlussberatung und Controlling, Businesspläne, Unternehmensanalysen, Unternehmensbewertungen. Orbeco ist ABACUS-Vertriebspartner.

Auskünfte zur realisierten Lösung erhalten Sie von:

**Orbeco Unternehmensberatung AG**

Vreni Lüthi, Elviro Brunner
Schuppisstrasse 7
CH-9016 St. Gallen
Telefon 071 727 98 40
info@orbeco.ch

A B A C U S

ABACUS Research AG
Ziegeleistrasse 12
CH-9302 Kronbühl-St.Gallen
Telefon 071 292 25 25
Fax 071 292 25 00
www.abacus.ch

Die Dienstleistungen der Orbeco für die AGI Kooperation

- Konzeption der Kostenrechnung und der Projektverwaltung sowie der automatisierten Weiterverrechnung der Projektkosten an die Partnerbanken
- Konzeption der betriebswirtschaftlichen Auswertungen für eine effiziente Projekt- und Vertragsüberwachung mit mengen- und wertmässigen Soll/Ist-Vergleichen (monatlich und kumulativ mit statischem und dynamischem Budget), Planrechnungen, Volumen- und Wertentwicklungen (realisiert über die Bilanzsteuerung mit Excel-Export)
- Bezahlung der Kreditorenrechnungen über ABACUS E-Banking
- Verbuchung sämtlicher Buchhaltungsdaten der AGI inkl. der Lohnbuchhaltung
- Überwachung der korrekten Rechnungsstellung der Leistungserbringer (Mengen/Werte)
- Aufteilung der Projektkosten nach Banken und deren Weiterfakturierung mit der ABACUS-Fakturierung AbaWorX
- Erstellung der Monats- und Quartalsabschlüsse mit Aufbereitung der Auswertungen nach Verträgen/Projekten zuhanden des Controllings von AGI und Partnerbanken
- Erstellung der Grundlagen für die Erwartungsrechnungen



IT services
E-Business über den Handelsplatz Conextrade von Swisscom IT Services AG

E-Invoicing richtet sich an Rechnungssteller und Rechnungsempfänger mit kleinem bis hohem Transaktionsvolumen, welche die Vorteile eines papierlosen Rechnungsprozesses nutzen möchten. E-Invoicing kann zudem mit dem elektronischen Bestellprozess über den Handelsplatz Conextrade kombiniert werden. Damit richtet sich E-Invoicing an Unternehmen, die einen ausschliesslich elektronischen Beschaffungsprozess realisieren wollen, wobei der Kreislauf vom Auftrag bis zur Rechnung geschlossen ist.

E-Business mit ABACUS bei Orbeco/AGI Kooperation

160 Rechnungen/Monat
1600 Rechnungspositionen/Monat

Kosten

CHF 0.50 pro Rechnung
CHF 500.00 Aufschaltgebühr Handelsplatz Conextrade
CHF 39.00 monatliche Teilnahmegebühr AbaNet

Systemvoraussetzung für E-Business mit ABACUS

- ABACUS-Version 2004 oder höher
- Breitband-Internet-Zugang ADSL 600 kbps Downstream/100 kbps Upstream



Preise

Rechnungen über E-Business-Netzwerke Preistabelle für den digitalen Datenaustausch

Ein wichtiger Bestandteil der <digital erp>-Strategie von ABACUS ist die Anbindung an E-Business-Netzwerke über die hausinterne E-Business-Plattform AbaNet. Damit wird der überbetriebliche Austausch von elektronischen Geschäftsdokumenten wie Offerten, Bestellungen, Auftragsbestätigungen und Rechnungen ermöglicht.



Je nach Netzwerk sind heute bereits über 1'500 Firmen und Organisationen in der Schweiz elektronisch erreichbar. Das B2B-Angebot von yellowbill der PostFinance und weitere Netzwerke wie bill+pay von C-Channel und VIAM der pragmaBau Treuhand AG für Immobilienverwaltungen und Handwerker sind in Vorbereitung.

Wollen ABACUS-Anwender direkt aus ihren Lösungen Dokumente mit Geschäftspartnern über E-Business-Netzwerke austauschen, ist ABACUS einziger Vertragspartner mit ihrer Plattform AbaNet. Das hat den Vorteil, dass weitere Verträge mit PayNet, PostFinance oder Swisscom IT Services für die Handelsplattform Conextrade nicht nötig sind.

Unabhängig davon, ob der Datenaustausch über AbaNet, PayNet, PostFinance oder Conextrade erfolgt, werden den ABACUS-Anwendern nur die in der Tabelle aufgeführten Preise in Rechnung gestellt. Direkt verrechnet werden gegebenenfalls nur zusätzliche Dienstleistungen wie die Archiv-CD, die bei PayNet und PostFinance abonniert werden kann.

	Unterstützte E-Business-Netzwerke für B2B und B2C			
	AbaNet	PayNet (inkl. Anschluss an über 80 Banken)	yellowbill von PostFinance	Conextrade von Swisscom IT Services
Anmeldegebühr				
Falls Sender und Empfänger	kostenlos	Fr. 800.– ¹	Noch nicht möglich	Fr. 500.–
Falls nur Sender	kostenlos	Fr. 300.– ¹	kostenlos ⁵	Fr. 500.–
Falls nur Empfänger	kostenlos	Fr. 500.–	Noch nicht möglich	Fr. 500.–
Eintrag in Rechnungsstellerliste	–	Fr. 150.–	kostenlos	–
Teilnahmegebühr				
Monatliche Teilnahmegebühr für AbaNet	Fr. 39.00 ²			
Monatliche Teilnahmegebühr für Drittanbieter	–	Fr. 30.– ³	kostenlos	kostenlos
Anmeldegebühr pro EBPP-Kunde				
Via Bank- oder yellownet-Portal	–	kostenlos	kostenlos	–
Transaktionsgebühren				
Signiertes Dokument senden	Auf Anfrage	Fr. 0.90 ⁴	Fr. 0.80	Noch nicht möglich
Signiertes Dokument empfangen	Auf Anfrage	Fr. 1.25 ⁴	Noch nicht möglich	Noch nicht möglich
Unsigniertes Dokument senden	Fr. 0.10	–	–	Fr. 0.50
Unsigniertes Dokument empfangen	Fr. 0.10	–	–	Fr. 0.50
Unsigniertes Dokument via FTP oder E-Mail versenden	Fr. 0.10	–	–	–

Alle Preise verstehen sich exkl. MWST, Preisänderungen vorbehalten. Bei einer grossen Anzahl elektronisch auszutauschenden Dokumenten ist ein Mengenrabatt möglich.

¹ Aktion von PayNet und ABACUS: Fr. 200.– Rabatt falls nur B2C-Rechnungen versandt werden, andernfalls Fr. 1000.– resp. Fr. 500.–.

² Nur fällig, falls kein AbaShop betrieben wird.

³ oder Fr. 0.09 pro Rechnung (für Rechnungssteller); Fr. 75.– für Rechnungsempfänger

⁴ Zuschlag bei vielen Positionen resp. sehr grosser Datenmenge

⁵ Aktion von PostFinance und ABACUS bis Ende 2005, danach Fr. 750.–

Bei PayNet und PostFinance können nur Rechnungen elektronisch ausgetauscht werden. Bestellungen etwa werden von diesen beiden Plattformen nicht unterstützt.

Interessieren Sie sich für den elektronischen Datenaustausch mit Geschäftspartnern über E-Business-Netzwerke? Dann kontaktieren Sie Ihren ABACUS-Vertriebspartner oder schicken Sie ein Mail an: ebusiness@abacus.ch •